

# Von der Freiheit eines Christenmenschen

## Gesprächsimpulse

### Freiheit

- Wie würdet ihr Freiheit definieren? Wie drückt sie sich aus? Was macht unfrei?
- Unterhaltet euch über den Satz „Jesus macht uns frei“ Wie ist das im Alltag zu erfahren und zu erleben? An welchen Stellen vermissen wir diese Freiheit?

### Frei und Verankert in Christus

- Jesus macht frei – in dem wir uns an ihn binden. Ist das ein Widerspruch?

### Freiheit vom Haben müssen und Einladung ECHT zu sein

- Warum fällt es oft so schwer echt zu sein? Welche Gegebenheiten in Gemeinde und Gemeinschaft erschweren es mein wahres Gesicht, meine wahren Gedanken zu zeigen?
- Was könnte helfen, dass wir offener, ehrlicher miteinander umgehen?

### Gottes Wort macht Frei

- Gibt es ein Bibelwort, das dich in den letzten Monaten begleitet hat? Warum ist es dir wichtig geworden?
- Was kann helfen, dass gute Worte von Gott in unserem Leben und Alltag landen können? Was erschwert mir den Umgang mit der Bibel?
- Gibt es neue Ideen und Zugangsweisen zur Bibel, die wir gemeinsam ausprobieren könnten?
- Wie kann das Wort Gottes den Umgang mit anderen verändern und prägen?
- Wie können wir als Gemeinschaft diese Freiheit, die wir erleben weitergeben?

### **Gebet:**

Danke, Jesus, dass du uns frei machen willst.

Danke, dass du alles dafür getan hast, dass wir frei leben können.

Gib uns den Mut diese Freiheit anzunehmen.

Gib uns die Kraft hinzusehen, wo wir gefangen sind, wo Situationen, Menschen und Gedanken uns fesseln und unfrei machen.

Befreie uns immer wieder neu davon „Haben zu wollen, Masken aufzusetzen und unfrei zu leben“.

Danke, dass du uns immer wieder neu bewegst und veränderst.

Danke, für dein Wort, das uns tief in unserem Herzen und Leben berühren will. Gib uns immer wieder neue Zugänge dein Wort zu verstehen.

Danke, dass du uns auch die Kraft gibst deine Freiheit anderen zu zeigen. AMEN

## **IMPULSTEXT**

Dieser Text kann als Einstieg in eine Gesprächsphase verwendet werden – oder als Abschluss Gedanke.

### **Du bist die Freiheit**

Du hast alles – alles was ich brauche um frei zu sein

Du hast den Schlüssel – für meine Ketten, die ich mir selbst oder andere mir umgelegt haben

Du tust nichts lieber als mir zu helfen diese Ketten zu entsorgen, meine Wunden zu verbinden, mir aufzuhelfen und neu gehen zu lernen

Du bist der, der mir mit liebevollem Blick ins Gesicht sieht und mich ermutigt mein wahres ICH zu zeigen

Du verurteilst mich nicht – hilfst mir aber mein Leben zu verändern, Scherben aufzufegen, den Teppich zu lüften unter den ich schon viele Jahre alten Staub gekehrt habe

Ja, du bist auch der Finger in der Wunde, was manchmal schmerzlich aber hilfreich ist um Veränderung zu erfahren

Du siehst mich als Gegenüber – nicht als Sklave oder Angestellten

Du siehst meinen Wert und viele Schätze in meinem Leben

Du gibst mir Sicherheit und Halt und zeigst mir dann, was FREI LEBEN BEDEUTET:

Geheilt und erneuert sein

Mein wahres ICH zeigen und mein Herz teilen

Lebendig leben und Liebe weitergeben

Gute Worte hören, aufnehmen können, verinnerlichen und dann glauben

Beziehung leben mit meinem Schöpfer, Vater und Freund

**JESUS Du bist die Freiheit, die ich brauche um ECHT leben zu können**